

das gehört auch dazu ...

## BRANDSCHUTZKONZEPT

FEUERWEHRPLAN NACH DIN 14095

## ALARMPLÄNE

HYDRANTEN-/WASSERENTNAHMEPLÄNE

FLUCHT- UND RETTUNGSPÄNE NACH ASR A 2.3

## FEUERWEHRLAUFKARTEN

BRANDSCHUTZORDNUNG NACH DIN 14096

NOTFALLORGANISATION ALARMIERUNGSÜBUNG

## FEUERLÖSCHTRAINING

GEFAHRENABWEHR-/NOTFALLPLÄNE

RWA-GRUPPENSCHALTPLÄNE

## BRANDSCHUTZHELPERAUSBILDUNG

EXPLOSIONSSCHUTZDOKUMENT

ABWASSERPLÄNE ANTI-HAVARIE-KONZEPT

KRANKENHAUSALARM- UND EINSATZPLÄNE

## RÄUMUNGSÜBUNG

EINSATZÜBUNG DER FEUERWEHR

PRÜF- UND WARTUNGSMANAGEMENT VON BRANDSCHUTZANLAGEN



Fire Protection Management

Das Konzept **FPM=Fire Protection Management** einschließlich aller seiner Begleitdokumente ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb des Urheberrechts ist ohne Zustimmung des Herausgebers unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigung, Übersetzung, Digitalisierung und die Speicherung auf digitalen Medien.

**ANSPRECHPARTNER UND VERANTWORTLICHER DOZENT:**  
Dipl.-Wirtsch.-Ing. Mario Hönl  
Systemischer Arbeitsschutzberater für KMU  
Sicherheitsingenieur und Sachverständiger für Arbeitsschutz

### IMPRESSUM

4safety  
Sachverständige und Ingenieure  
für Arbeitsschutz und Betriebssicherheit  
Postfach 1149  
99941 Bad Langensalza

Telefon 036022 185685  
Fax 036022 188280  
E-Mail info@forsafety.de  
Internet www.forsafety.de

Mitglied im  




Fire Protection Management

## BRANDSCHUTZ

Betrieblicher Brandschutz  
mit System



gültig ab 01.01.2016

## Überprüfung und Verbesserung des betrieblichen Brandschutzes:



Unternehmen haben die Möglichkeit auf freiwilliger Basis ein Brandschutzmanagementsystem (FPM) in ihrem Betrieb zu errichten.

Ein gelebtes Brandschutzmanagementsystem bringt einige Vorteile für Betriebe mit sich. Neben mehr Sicherheit am Arbeitsplatz und einer geringeren Personengefährdung, ergeben sich auch positive wirtschaftliche Konsequenzen. Da durch FPM das Brandrisiko möglichst gering gehalten wird, kommt es seitens der Betriebe zu geringeren Haftungsrisiken, besserer Bonität bei Versicherungen, weniger Sachschäden und Betriebsunterbrechungen sowie einem Imagegewinn und einer höheren Mitarbeitermotivation.



**baulicher, technischer,  
organisatorischer und  
abwehrender Brandschutz**

- ▶ Jeder kann so feststellen, dass in der eigenen Organisation alle Vorschriften und notwendigen Belange des Brandschutzes zur eigenen rechtlichen Absicherung eingehalten und aufrechterhalten werden.
- ▶ Es besteht die Gewissheit, wenn man ein Gebäude betritt, dass dieses Gebäude brandsicher ist.
- ▶ Man kann erkennen, dass im Objekt alles Notwendige für den Brandschutz getan wurde.
- ▶ Ihre Kunden können sicher sein, das Sie als Unternehmen alles Notwendige unternommen haben, um einen Betriebsausfall durch Brand zu verhindern.

## Inhalt des Systemkonzeptes FPM®:

### 1. Vorbeugender Brandschutz

Konzept zur umfassenden Überprüfung des Brandschutzes im Betrieb, insbesondere zum baulichen, technischen und organisatorischen Brandschutz

### 2. Abwehrender Brandschutz

Konzept zur Qualifizierung von Löschmitteln, Unterweisung, Qualifizierung, Training der Mitarbeiter und der überbetrieblichen Zusammenarbeit mit Behörden sowie Einsatz- und Rettungskräften

**Mit FPM® soll eine Organisation in die Lage versetzt werden, ihren betrieblichen Brandschutz effektiv und angemessen zu betreiben und dies gegenüber der Gesellschaft, den Kunden und der Sachversicherung nachzuweisen.**



## BRANDSCHUTZBERATUNG & EXTERNER BRANDSCHUTZBEAUFTRAGTER

**Jeder Arbeitgeber steht aufgrund der deutschen Sicherheitsbestimmungen faktisch in der Pflicht zur Eigenüberprüfung auf Einhaltung des genehmigten Betriebes und der sonstigen sicherheitsrelevanten Vorschriften.**

Sie können uns damit beauftragen, im Unternehmen den betrieblichen Brandschutz wahrzunehmen. Der Schwerpunkt der Tätigkeit liegt dabei beim **vorbeugenden Brandschutz**.

Wir beraten und unterstützen sie als zentraler Ansprechpartner für alle Brandschutzfragen im Betrieb. Neben der Überprüfung der Brandschutzunterlagen nehmen wir in Eigeninitiative die Eigenkontrollpflichten des Betreibers wahr und empfehlen entsprechende Verbesserungsvorschläge. Der Leistungsumfang richtet sich nach der DGUV Information 205-003 „Aufgaben, Qualifikation, Ausbildung und Bestellung von Brandschutzbeauftragten“.

Der Umfang der benötigten Beratung ist individuell sehr verschieden und hängt von Faktoren wie Zeitreserven, Vorwissen und Unternehmensgröße ab. Unser Beratungsanliegen liegt vor allem bei der persönlichen Beratung. Erst mit der richtigen Beratung wird FPM zum wirksamen Mittel für ständige Verbesserungen des Brandschutzes im Unternehmen weit über eine Zertifizierung hinaus.

**Wir beraten Sie und unterstützen Sie aktiv bei der Systematisierung Ihrer Brandschutzaktivitäten im Rahmen unseres Systemkonzeptes FPM®.**

Hieraus ergeben sich folgende Chancen:

- ▶ Sicherung der Handlungsfähigkeit von Unternehmen durch Verhinderung von Regelverstößen (öffentlich-rechtlichen Verpflichtungen, Obliegenheiten aus den Sachversicherungen).
- ▶ Verringerung des Versicherungsrisikos, da sich die Eintrittswahrscheinlichkeit eines Versicherungsfalles verringert und das Schadensausmaß wesentlich beeinflusst werden kann.
- ▶ Der Sachversicherer erhält ein transparentes Bild über die Einhaltung der Verhaltensregeln für den Versicherungsnehmer.
- ▶ Erhöhung der Wirtschaftlichkeit für Unternehmen aufgrund eines systematischen Brandschutzes durch geringere Prämienätze infolge erhöhter Brandsicherheit. Damit sind nebenbei die Aufrechterhaltung bzw. Erhöhung der Wettbewerbsfähigkeit, eine Reduzierung der Betriebskosten und eine Steigerung der Rentabilität erreichbar.